



Wie die Welt wirklich ist – und wie sie sein könnte

Konzepte für
einen konstruktiven Datenjournalismus

Katarina Huth, *CORRECTIV*

Yannik Achternbosch, *Süddeutsche Zeitung*

Moderation: Catharina Felke, *NDR*



Konstruktiver Journalismus

- Keine unkritische Heile-Welt-Berichterstattung
- Lösungsansätze und gute oder zumindest bessere Nachrichten statt nur Kritik und Missstände



Konstruktiver Journalismus

Bausteine:

- ♦ Differenzierung statt Polarisierung
- ♦ Faktenbasiert und datenorientiert
- ♦ Anstoßen von gesellschaftlichen Debatten
- ♦ Vorwärts- statt rückwartsgewandt
- ♦ Lösungsorientiert, neue Ideen statt alte Probleme

Konstruktiver Journalismus

| | Breaking News | Investigative Journalism | Constructive Journalism |
|-----------|---------------|--------------------------|-----------------------------|
| Time | Now | Yesterday | Tomorrow |
| Goals | Speed | Blame | Inspiration |
| Questions | What? When? | Who? Why? | What now? How? |
| Style | Dramatic | Critical | Curious |
| Role | Police | Judge | Facilitator |
| Focus | Drama | Crooks and Victims | Solutions and Best practice |

Aber warum?

- Lösungsideen statt Doomscrolling
- Bonn Institute
 - **Schlechte Nachrichten machen schlechte Laune und bremsen Engagement**
 - Positive Auswirkungen auf Publikationen
- Reuters Institute
 - Negative Gefühle und Ohnmacht bei den Lesenden
 - **Nachrichtenverweigerung bei einem Drittel der Menschen weltweit**





Konstruktiver Datenjournalismus

- ◆ (Auch) Daten sind nicht neutral
- ◆ Daten als Grundlage für Problemanalyse **und** Lösungsansätze
- ◆ Ausgewogenere und differenziertere Betrachtung
- ◆ Leser*innen brauchen mehr als Fakten



Ganz konkret:

- Mit Lösungen einsteigen
- Datenbasierter Erklärjournalismus
- Daten einordnen ohne zu verharmlosen: Kurzfristige Trends, langfristige Trends
- Leser*innen und ihre Bedürfnisse in Berichterstattung einbinden
- Leser*innennah berichten

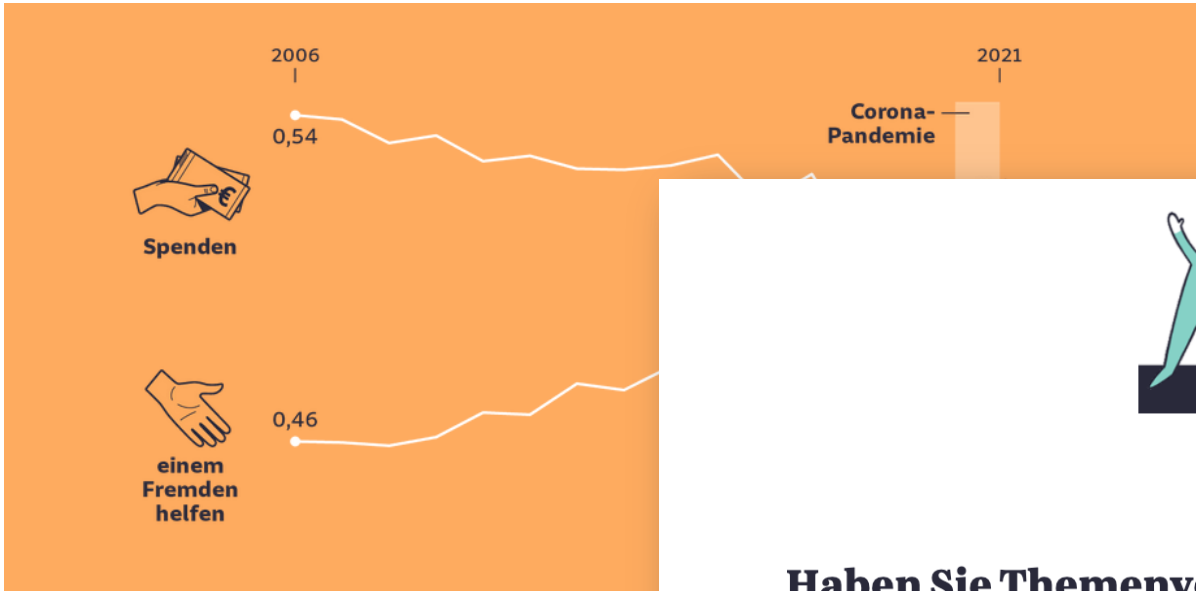


Herausforderungen

- ♦ Konstruktiv Berichten, ohne die Dramatik zu verkennen
- ♦ Zu starker Fokus auf Individuen
- ♦ Physikalische Grenzen

Hoffnung in Zahlen

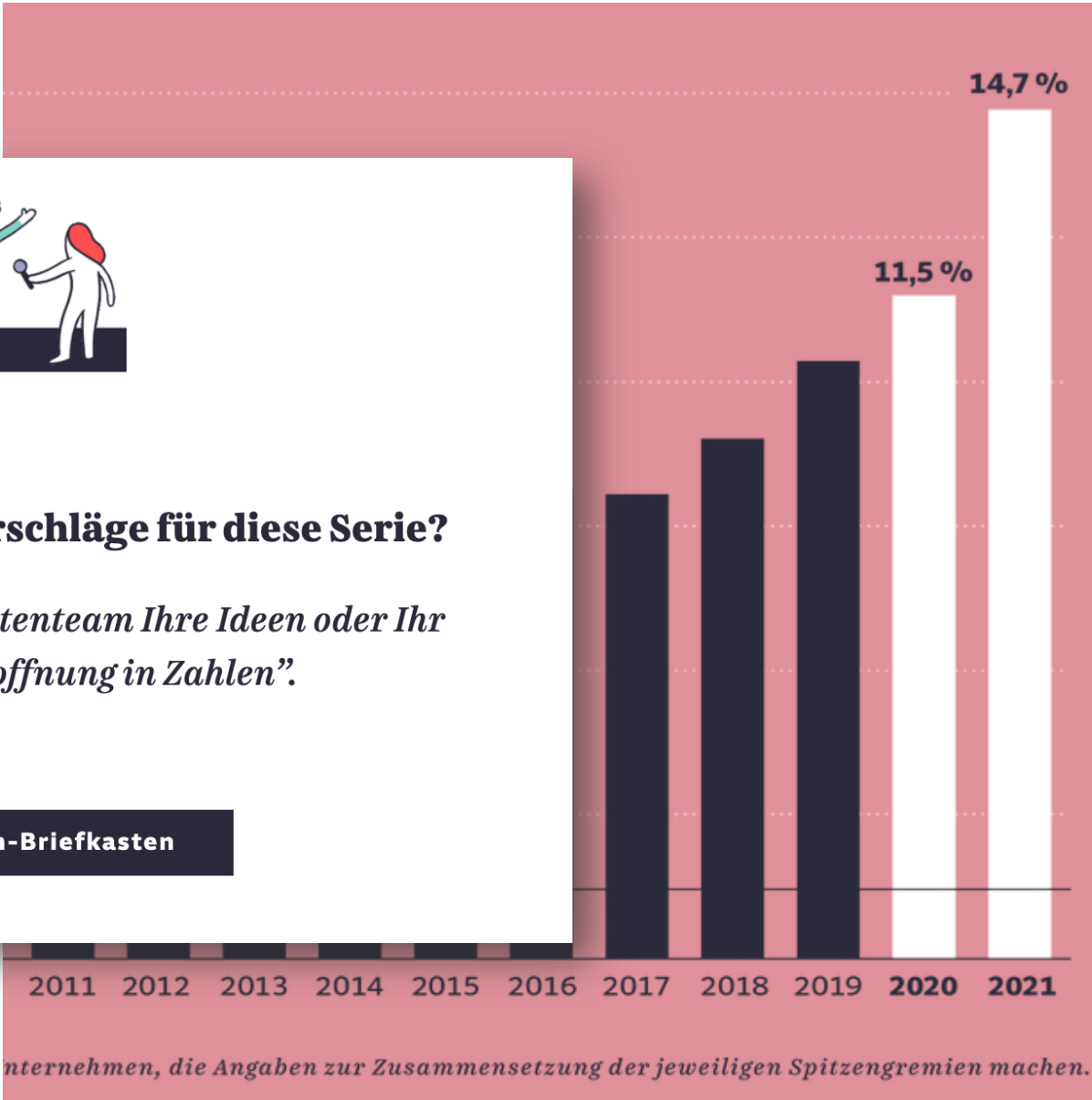
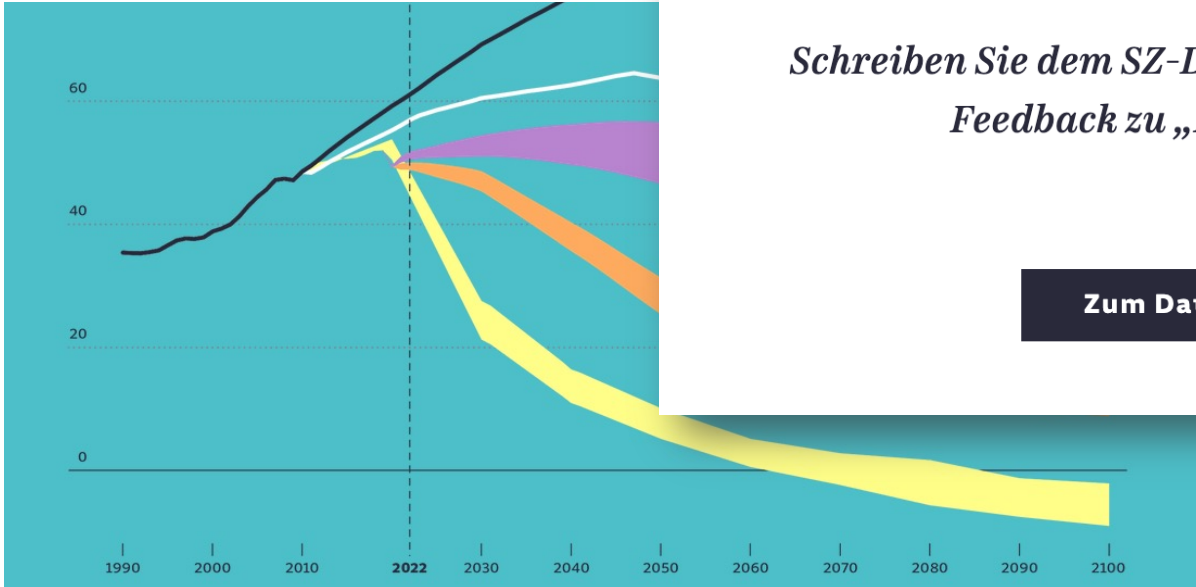
Die Nachrichtenlage ist düster. Höchste Zeit für ein paar Lichtblicke in den Daten. Diesmal: Was im Kampf gegen die Klimakrise hilft und gleichzeitig unsere Lebenserwartung steigert.

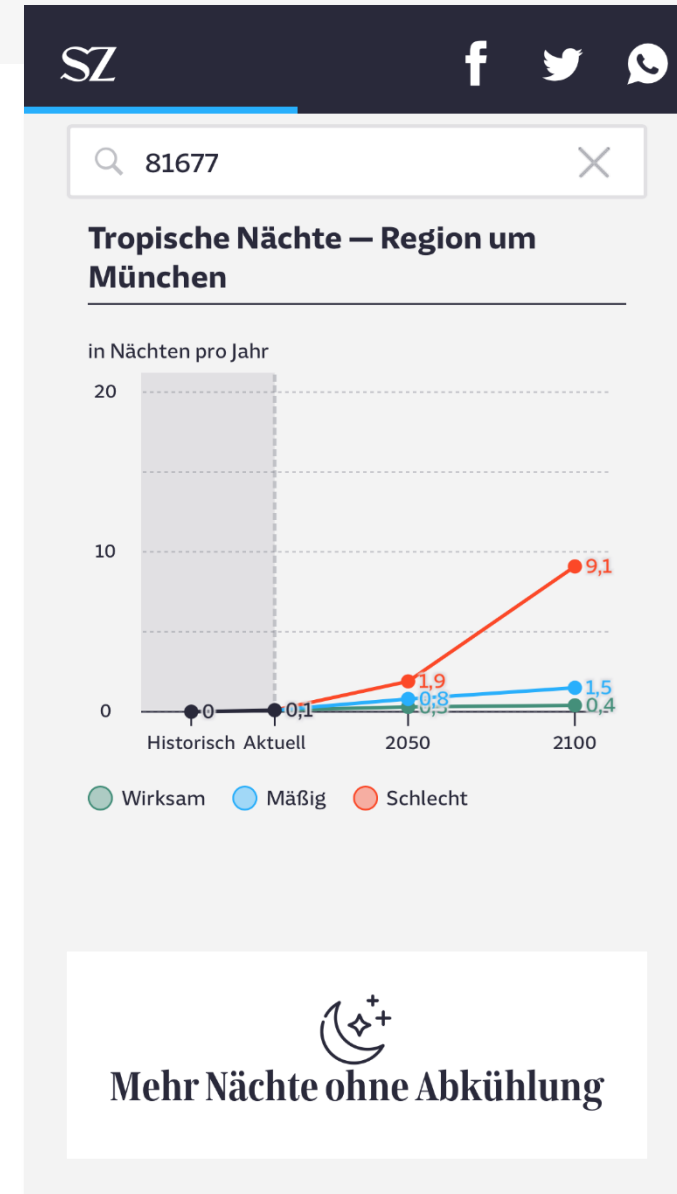
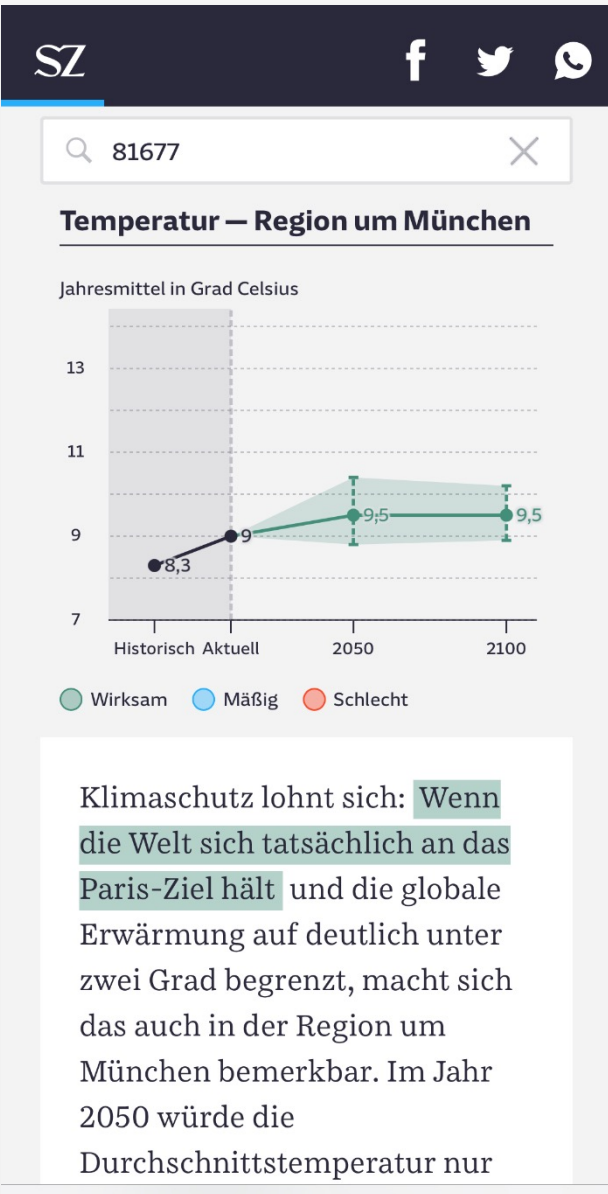


Haben Sie Themenvorschläge für diese Serie?

Schreiben Sie dem SZ-Datenteam Ihre Ideen oder Ihr Feedback zu „Hoffnung in Zahlen“.

Zum Daten-Briefkasten





MDR Resteretter



WISSEN

MDR Resteretter

<https://www.mdr.de/wissen/resteretter/index.html>



Gerade einmal vier Prozent aller deutschen Lebensmittelabfälle entstehen im Groß- und Einzelhandel. Trotzdem schade drum.

AM HÄUFIGSTEN VON MIR WEGGEWORFEN

insgesamt pro Kategorie in Kilogramm



Obst
0,2 kg



WEGGEWORFENE LEBENSMITTEL ERFASSEN

Lebensmittel auswählen
Brot

frisch

TK

MENGE⁹

Menge
100 g

Grund auswählen
zu hart bzw. vertrocknet

TAG DER ENTSORGUNG

Heute

Gestern

Vorgestern

LEBENSMITTEL ERFASSEN

mdr WISSEN

TOP 5 DER AM MEISTEN WEGGEWORFENEN LEBENSMITTEL

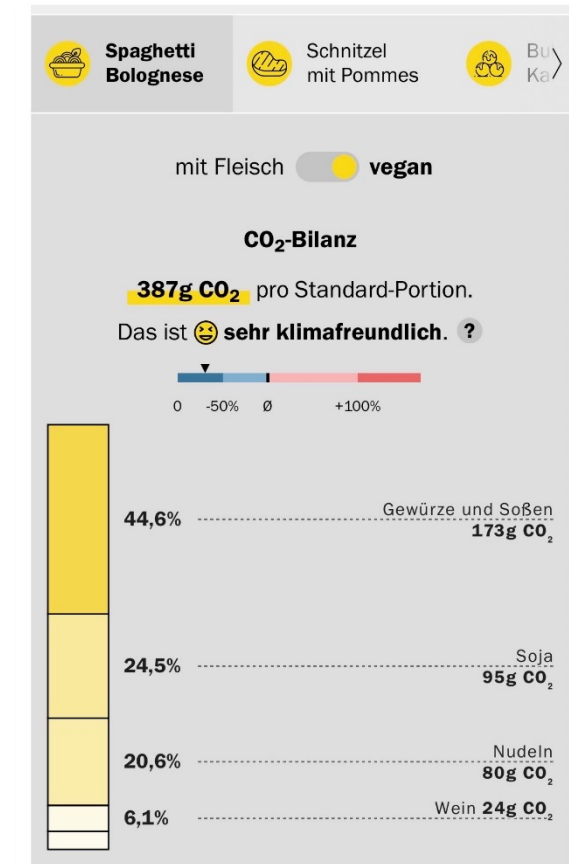
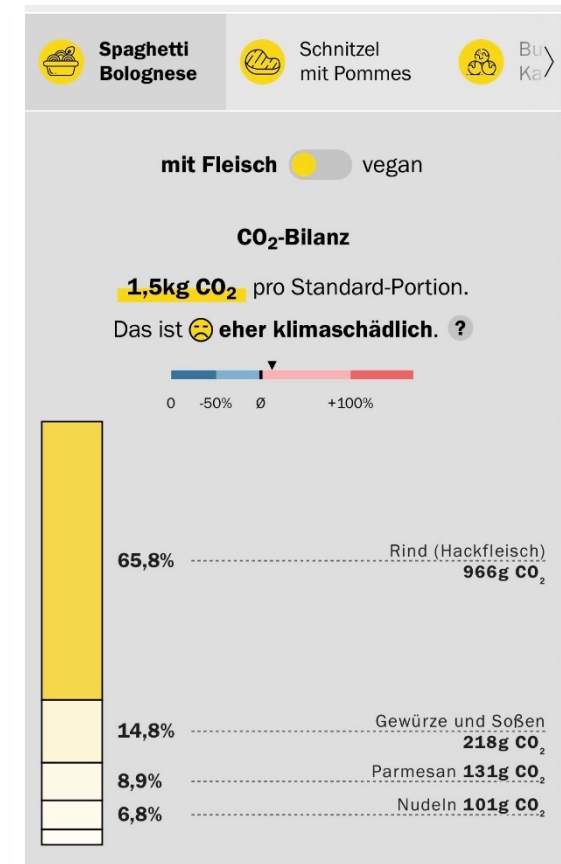
insgesamt in Kilogramm

Fleisch, Fisch, Ei

| | | |
|---|-------------------|--------|
| 1 | Wurst, Aufschnitt | 3,2 kg |
| 2 | Schwein | 2,7 kg |
| 3 | Ei | 0,9 kg |
| 4 | Hähnchen | 0,6 kg |
| 5 | Rind | 0,2 kg |

Tagesspiegel Klimarechner

Der Klimarechner für deine Küche



Suchen Sie nach den Kliniken vor Ort

< 5km ▾ Postleitzahl

| |

Bundesweit gibt es **309** öffentliche Kliniken mit Gynäkologie.

Klinikum Leer

Leer, Niedersachsen

Abbrüche bei den folgenden Indikationen:

Universitätsklinikum Gießen

Gießen, Hessen

Abbrüche bei den folgenden Indikationen:

Universitätsklinikum Marburg

Marburg, Hessen

Abbrüche bei den folgenden Indikationen:

Quelle: Antworten von öffentliche Klinken nach Auskunftsanfrage von CORRECTIV, Lokalmedien und FragDenStaat. Kontakt für Rückfragen: lokal [at] correctiv.org.

Zuletzt aktualisiert: 1.10.2022

<https://correctiv.org/schwerpunkte/schwangerschaftsabbruch/>



Ausgetrocknet

Deutschland kämpft um Wasser

Die Klimakrise lässt auch in Deutschland das Wasser knapp werden. Während die Bundesregierung erst ab 2030 handeln will, tobt der Kampf um Wasser längst. Nach CORRECTIV-Auswertung streiten sich Behörden, Landwirtschaft und Industrie zunehmend vor Gericht.

Von Annika Joeres, Gesa Steeger, Katarina Huth, Marlene Jacobsen, Max Donheiser | 14.06.2022

<https://correctiv.org/aktuelles/klimawandel/2022/06/14/klimawandel-konflikt-um-wasser-in-deutschland/>

i Methodik: Welche Daten haben wir ausgewertet?

Auf Grundlage der juristischen Datenbank Juris ¹ haben wir die verfügbaren gerichtlichen Entscheidungen aller deutschen Verwaltungs- und Obergerichtsurteile rund um die Nutzung von Grundwasser ausgewertet. Hierzu haben wir die Urteile nach bestimmten Kriterien gefiltert und die Anzahl der Verfahren zwischen 2002 bis 2011 und 2012 bis 2021 miteinander verglichen. Laut Juris werden seit 2000 die Gerichtsentscheidungen in Deutschland umfangreich gemeldet. Wir können nicht nachvollziehen, ob jedes Urteil in der Datenbank auftaucht. Daher erhebt unsere Auswertung keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

REZEPT

Kampf um Wasser in Deutschland

Letzte Aktualisierung: 07. Juni 2022

DAS WICHTIGSTE

- **In Kürze:** Der Kampf um Deutschlands Wasser tobt. Schon heute streiten Industrie, Natur, Landwirtschaft, Kommunen und Wasserverbände vor deutschen Gerichten um die Frage, wer wie viel Wasser nutzen darf. Für unsere Recherche haben wir Gerichtsverfahren der letzten zwanzig Jahre analysiert und können erstmals nachweisen, dass Verfahren rund um Wasser zugenommen haben.
- **Was dich im Rezept erwartet:** Du kannst nachvollziehen, wie sich die Konflikte rund um Wasser in deiner Region in den vergangenen Jahren entwickelt haben. Wo Umweltorganisationen versuchen, Wälder vor dem Austrocknen zu retten und wo Landwirte unkontrolliert Wasser entnehmen. Du erfährst, wer zu den größten Nutzern in deinem Bundesland gehört.

Weiter liefern wir Einschätzungen von Forschenden, politische Hintergründe und zeigen, wie du in deiner Region an weitere Informationen zum Thema gelangst. Alle im Rezept genannten Zitate dürfen verwendet werden.

IN EIGENER SACHE

CORRECTIV im Dialog vor Ort: Waldspaziergang in Hessen

Menschen ins Gespräch bringen, Raum für Austausch zur Klimakrise schaffen, Recherchen lokal greifbar machen. Diese Ziele verfolgt CORRECTIV mit lokalen Klima-Veranstaltungen und arbeitet dafür mit Lokalredaktionen zusammen. Ein Waldspaziergang machte den Auftakt.

von Hanna Guggenberger, Gesa Steeger
30. Juni 2022



<https://correctiv.org/lokal>

Danke für die Aufmerksamkeit!

Links & Quellen

Bonn Institute:

<https://www.bonn-institute.org/news/10-pieces-of-advice-for-better-climate-journalism>

<https://www.bonn-institute.org/praxis/sehnsucht-nach-zuversicht>

Reuters Institute:

www.digitalnewsreport.org/survey/2019

Studien:

https://repository.upenn.edu/mapp_capstone/20/?utm_source=repository.upenn.edu%2Fmap

<https://www.tandfonline.com/doi/abs/10.1080/1461670X.2018.1545599?journalCode=rjos20>

Constructive Institute: <https://constructiveinstitute.org/>

Solutions Journalism Network: <https://www.solutionsjournalism.org>

<https://correctiv.org/aktuelles/2020/03/30/konstruktiver-journalismus-in-zeiten-von-covid-19/>

<https://www.klimafakten.de/meldung/journalismus-zeiten-der-klimakrise-was-duerfen-was-koennen-was-sollen-medien-tun>

Handbuch Klimakommunikation: <https://klimakommunikation.klimafakten.de/>